

Denkmalpflegerische Bauberatung: Aufgabe und Koordination bei Bauvorhaben

Strategische Planung – Vorprojekt							
Architektur / Bauleitung →	Fachspezialisten Restauratoren	Denkmalpflege →	Vergaben extern (DP)	Dokumente Objekt- und Projektdokumentation bei Denkmalpflegerischer Begleitung [Projektakten Denkmalpflege]	Kostenträger		
					Bauherrschaft	Denkmalpflege	subventionierbar
Projektverantwortung Entwurfs- und Ausführungsleistung Zeitpläne Budget- u. Kostenkontrolle Gesamtkoordination Bewilligungen einholen Aufträge an Fachspezialisten Projektdokumentation		Fachverantwortung Qualitätskontrolle: Methodenwahl, gelieferte Daten, Arbeitsergebnisse Koordination mit vorgesetzter Stelle / Dokumentenablage Öffentlichkeitsarbeit					
Projektstart Aufnahmepläne	verformungs-gerechte Pläne			Aufnahmepläne	x		x
		Detailinventar erstellen, veranlassen	ja / Inventarisierung	Detailinventar Raumbuch Istbestand	x	x	x
		Erhaltungsziele erarbeiten / wissenschaftliche Zusatzuntersuchungen	nein z.B. Dendrochr.	Erhaltungskonzept (allenfalls Grundriss)		x	
Zustands-Beurteilungen Nutzungskonzept Varianten Vorprojekt	Spezialisten fallweise z.B. für historisches Tragwerk, erkennbare Erhaltungs-Probleme	Beratung Vorprojektbegleitung konservatorische Zielsetzungen [Konzeptebene] Spezialistenvermittlung Definition der benötigten Untersuchungs- und Dokumentationsleistungen zusammen mit dem Architekten	nein	Vorprojektpläne Schadensanalysen in Berichtform Restauratorische Voruntersuchung Restaurierungsvarianten Fotodokumentation Vorzustand	x	xΔ	
Fotodokumentation Vorzustand							

Projektierung – Ausschreibung							
Projekterarbeitung Projektpläne Baugesuch		Beratung Baugesuchsstellungnahme mit Auflagen Schnittstellen Denkmalpflege / Archäologie klären	nein	Stellungnahme Baubewilligung / Bewilligungspläne			
Voruntersuchung Sondagenkonzept: Statik Projektrelevante Anschlussbereiche Sondagenauswertung Projektanpassung		Sondagen mit Bauleitung/Architekt festlegen. Baugeschichtliche Dokumentation und Einordnung *	* Abhängig vom Umfang und Komplexität / Bauforscher	Sondagenplan Protokolle Sondagendokumentation [Ordnungsgrundlage Raumbuch] Zeichnungen Fotoaufnahmen Beschrieb	x	x	x
Detailplanung Statik, Erschliessung Installationskonzept: Elektro, Sanitär, Heizung; Wärmedämmung Raumbuch Soll Schlüsseldetails: Aussen: Dach und Fassaden [z.B. Dach: Traufdetails, Dachfenster, Gaube, Kamin, Ziegel, Spengler] Instandstellung- und Restaurierungskonzept nach historischen Systemen	Restauratoren / Spezialisten	Baugeschichtliche Erhaltungsziele im Hinblick auf Problemstellungen beraten und vertiefen Beratung / Vermittlung von Spezialisten Festlegung notwendiger der restauratorischer Massnahmen und Untersuchungen;	nein	Protokolle Detailpläne Elektro 1:100 Sanitär 1:100 Heizung 1:100 -etc... Restaurierungskonzept für historische Substanz je nach Bedarf [Tragstruktur, Dachstuhl, Fassade bis Oberflächen etc.]	x		x
Beitragsgesuch vor Baubeginn		Beitragsgesuch vgl. unten					

Realisierung							
Bauleitung Räumungs- und Abbrucharbeiten		Denkmalpflegerische Begleitung Projektabhängige Dokumentation der Befunde* / Baugeschichtliche Einordnung	*Abhängig vom Umfang und Komplexität: Denkmalpflege oder Bauforscher	Baugeschichtliche Dokumentation (Grundlage Raumbuch Detailinventar) Zeichnungen / Pläne Beschrieb	x	xΔ	x
Bauleitung Ausführungspläne etc. Besprechungsprotokolle Raumbuch Soll Restaurierung und Reparatur des Bestandes	Beizug von Spezialisten nach Bedarf: -Rohbau -Historische Arbeitstechniken - Ausbau	Zwischenbesprechungen: Denkmalpflegerische Baufragen, ev. jour fix; Beratung und Genehmigung Schlüsseldetails	nein	Besprechungsprotokolle Schlüsseldetails genehmigt Raumbuch Soll nachgeführt Ausführungspläne genehmigt	x		
Restaurierung der Oberflächen	Restauratoren (Restaurierungsoberleitung)	Fachl. Begleitung der Restaurierungs-Ausführung	nein	Restaurierungskonzept präzisiert Restaurierungsdokumentation [A-Z] nach Gattungen	x		x
Abschluss							
Projektdokumentation Revisionspläne Fotodokumentation Nachzustand		Schlussdokumentation Denkmalpflege [Qualitätskontrolle, Einfordern aller Dokumentationen] Schlussbericht Publikation / Presse	nein	Fotodokumentation Nachzustand Schlussbericht Restaurierungsdokumentationen Publikation [Foto] / Presse	x		x
						x	

x Verursacherprinzip [Bauherrschaft] / xΔ Ausnahmefall: Denkmalpflege

Beitragsgesuch							
Beitragsgesuch Projektbeschreibung Pläne KV + Offerten Fotodokumentation Vor- und Nachzustand Restaurierungsdokumentation KA + Rechnungskopien		Subventionsverfahren Dienstbarkeitsvertrag	nein	Zusicherung Auszahlung Dienstbarkeitsvertrag			

Bedeutung der Dokumentation

Die Dokumentation ist nach allen denkmalpflegerischen Grundsätzen ein wesentlicher Bestandteil eines fachgerechten Umgangs mit den Baudenkmalern (Charta von Venedig, Grundsätze der Schweizerischen Denkmalpflege etc., Leistungsvereinbarung mit dem Bund).

Die Dokumentationskosten sind subventionierbar. Dokumentationen, welche auf Grund von baulichen Eingriffen: Sondierungen – Abbrüche – Veränderungen notwendig sind (Verursacherprinzip), werden in der Regel als Projektkosten subventioniert. Die Denkmalpflege muss als Fachstelle dafür besorgt sein, dass eine entsprechende Dokumentation erstellt wird. Die baugeschichtliche Befunddokumentation bei Grossprojekten wird im Regelfall über das Projektbudget subventioniert. Ansonsten ist eine Spezialbudgetierung notwendig. Darauf verzichtet werden kann, wenn die geringe Eingriffstiefe eines Projektes dies rechtfertigt.

Die **Fotodokumentation** des Vor- und Nachzustandes gehört zu den Projektkosten und wird subventioniert. Bei kleinen Umbauvorhaben, welche nicht subventioniert werden, wird die Fotodokumentation durch die Denkmalpflege erstellt.

Fachspezialisierte und restauratorische Untersuchungen, Konzepte und Dokumentationen als Grundlage für die Instandstellung gehören zu den Projektkosten und werden in der Regel über Subventionen mitfinanziert. [Statik, Bauteilrestaurierungen wie Sandstein, Verputz, Dachstuhl, Ausstattung oder Malereien].

Die Bauforschung, welche in erster Linie eine Dokumentation und Einordnung der Baugeschichte sicherstellt, erforscht die baugeschichtlichen Spuren eines Bauwerks im Rahmen von Bauvorhaben, die Veränderungen und damit zwangsläufig immer auch Verluste an der historischen Bausubstanz mit sich bringen. Deswegen dienen die baugeschichtlichen Untersuchungen einerseits der Sicherstellung des Wissens, das in den Sachquellen als materielle Urkunden geborgen ist, und andererseits vermittelt sie mit dem vertieften Verständnis der Bauwerke wesentliche Informationen für den Umgang und die Entscheidungsfindung im Rahmen denkmalpflegerischer Beratung.